

## D12a VN Sachbericht – Verwendungsnachweis über Fördermittel aus dem Projektfonds der Partnerschaft für Demokratie der Stadt Bayreuth

### Demokratie leben!

Ein Förderprogramm zum Erhalt und Stärkung der Demokratie, der Gestaltung von Vielfalt in der Gesellschaft und der Vorbeugung gegen Extremismus.

### Präambel

[Die Partnerschaft für Demokratie der Stadt Bayreuth ist verpflichtet und daran interessiert, die für die Entwicklung der Demokratielandschaft der Stadt Bayreuth relevanten Informationen, auch im Hinblick auf eine Evaluation des Förderprogramms des Bundes, abzufragen. Dieses Formular ist Bestandteil des Zuwendungsvertrags. Unabhängig von diesem Bogen wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) eine Evaluation und ein Monitoring beauftragt werden.]

### 1. Formale Angaben zum Projektträger

<b>Name und Rechtsform</b> <i>Bitte informieren Sie uns umgehend, wenn sich Adressangaben und vertretungsberechtigte Ansprechpartner*innen geändert haben.</i>	
<b>Bezeichnung/ Titel des Projektes</b>	

### 2. Tatsächlicher Beginn und Abschluss des Projektes

Von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

### 3. Tatsächlicher Durchführungsort des Projektes

Straße, Hs.-Nr. \_\_\_\_\_

PLZ/ Ort \_\_\_\_\_

#### 4. Erreichte Teilnehmer und Teilnehmerinnen

- Kinder und Jugendliche bis 27 Jahre (s.u.)
- mit Migrationshintergrund    ohne Migrationshintergrund    teil teils
- Junge Menschen mit Affinität zu Gewaltbereitschaft, Fremdenfeindlichkeit, Extremismus, o.Ä. Personen/ Personengruppen, die populistische, simplifizierte, irrationale Meinungen vertreten, Fake News verbreiten, o.Ä
- Ehrenamtliche in bürgerschaftlichem, zivilgesellschaftlichem, demokratischem, migrantischem Engagement
- Multiplikatoren und Multiplikatorinnen wie:
- Eltern    Pädagogische Fachkräfte
- Lokale Akteure, z.B. Vorsitzende, gewählte Vertreter\*innen, Unternehmer\*innen, etc.
- Die erreichten Teilnehmer und Teilnehmerinnen zeigten die Merkmale, die im Antrag dargelegt wurden (siehe Ziff. 7 des Antrags)

#### 4a. Vertiefende Angaben zur geschlechtsspezifischen Ausrichtung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

- die Geschlechterausrichtung spielte keine explizite Rolle
- nur Mädchen/ Frauen
- nur Jungen/ Männer
- nur Diverse

#### 4b. Vertiefende Angaben zum Alter der erreichten Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

- 3 – 6 Jahre    18 – 21 Jahre    50 – 65 Jahre
- 7 – 12 Jahre    22 – 27 Jahre    65 + Jahre
- 13 – 18 Jahre    28 – 50 Jahre

#### 4c. Anzahl der erreichten Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

\_\_\_\_\_ Teilnehmer   \_\_\_\_\_ Teilnehmerinnen   \_\_\_\_\_ Divers   \_\_\_\_\_ Gesamt



**5. Was genau ist in Ihrem Projekt passiert?** (Bitte gehen Sie auf folgende Fragen ein:)

5a. Was genau wurde vor Ort gemacht?

5b. Mit welchen Methoden wurde vor Ort gearbeitet?



5c. Welche pädagogischen und konzeptionellen Ziele konnten erreicht werden?

5d. Welche Ziele konnten nicht erreicht werden? Bitte gehen Sie ganz kurz auf mögliche Ursachen ein.



5e. Wurde das Projekt wie geplant durchgeführt?

Ja  Nein

5f. Wenn nein, welche Abweichungen gab es? Welche Gründe sehen Sie dafür?

5g. Was passiert ab jetzt? Worin und wodurch kann die Nachhaltigkeit Ihrer Aktivitäten gesichert werden?



5h. Welche Tipps und Empfehlungen für Nachahmende haben Sie?

5i. Sonstige Anmerkungen:

## 6. Wurde aus Ihrer Sicht zivilgesellschaftliches Engagement gestärkt?

Ja  Nein

Wenn ja, wodurch?

## 7. Welche Erfahrungen und Beobachtungen konnten Sie hinsichtlich demokratischer Prozesse machen? Wo sehen Sie weiteren Handlungsbedarf in Bezug auf zu demokratisierende Prozesse?

## 8. Sehen Sie anderen Handlungsbedarf in Bezug auf Demokratie leben, insbesondere bei Kindern & Jugendlichen, sowie den Fachkräften? (Bspw. Anschlussprojekte, Qualifizierungsbedarfe Unterstützungsmöglichkeiten, etc.)

**9. Haben sich durch Ihr Projekt im Netzwerk Veränderungen ergeben und wenn ja, warum?  
(Neue Kooperationspartner, Trennung von Kooperationspartnern...)**

**Für die Richtigkeit der Angaben:**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
rechtsverbindliche Unterschrift und Stempel

**Dem Verwendungsnachweis legen Sie bitte außerdem bei:**

- Belegexemplare Ihrer erzeugten Publikationen (analog und digitale Exemplare)
- Das Formular „D12b finanzieller Nachweis Verwendung der Mittel“
- Ausgefüllte Teilnahmelisten (wenn erforderlich)
- Geordnete Ausgaben und Einnahmenbelege und ihre jeweiligen Zahlungsnachweise und Einnahmennachweise (Kopie der Kontoauszüge)
- Sonstiges, je nach Projekt

Den gesamten Verwendungsnachweis reichen Sie bitte, rechtsverbindlich gestempelt und unterzeichnet, ein bei:  
**Stadt Bayreuth, Amt für Kinder, Jugend, Familie und Integration, Dr.-Franz-Str. 6, 95445 Bayreuth**

Das Formular „D12b finanzieller Nachweis“ und „D12a VN Sachbericht“ bitte zusätzlich per E-Mail an:  
**demokratie@schoko-bayreuth.de**

Für die Homepages freuen wir uns über eine Kurzbeschreibung des Projekts mit Projektfotos (jpg.) an:  
**demokratie@schoko-bayreuth.de**

Vielen Dank!

Ihr zivilgesellschaftliches Engagement trägt zu einer blühenden Demokratielandschaft in Bayreuth bei!

**Ihre Partnerschaft für Demokratie der Stadt Bayreuth**